

Windows und/oder Windeln

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **52 (1996)**

Heft 1

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-844613>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kantonale Fachstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern, Postgasse 68, 3000 Bern 8, Telefon: 031 633 75 77

Bulletin Nr. 10. "Fakten und Meinungen zum Thema Männer und Gleichstellung."

Für die Ausstellung "Augenblick-Frauenblick! Weiterbildung von und für Frauen" im Frühling 1994 gab die Berner Gleichstellungsstelle ein Spiel in Auftrag.

Das Laufbahnspiel

Eine Anregung für Frauen, die ihre eigene Arbeitsbiographie spielerisch überdenken wollen, kann bei der Berner Fachstelle für Gleichstellung ausgeliehen werden. Es eignet sich für den Einsatz in der Erwachsenenbildung. Es wurde im Hinblick auf die Frauenbiographie entwickelt, doch kann es auch für Männer sehr aufschlussreich sein, die eigene Biographie mit dem weiblichen Blick zu konfrontieren.

Windows und/oder Windeln

Seit eine Sekundarschülerin aus Buchs ZH ihre Ansprache am Frauenkongress unter das Motto "Windows und Windeln" gestellt hat, ist der zügige Titel in aller Leute Mund. "Von Windeln und Windows" ist der Titel einer Informationsbroschüre, die das Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann der Stadt Zürich gemeinsam mit der Städti-

schen Berufsberatung erarbeitete. Die 4teilige Reihe ist für Mädchen, Knaben und deren Eltern bestimmt. "Auf dem Weg in die Berufswahl: gleichberechtigt!" hinterfragt die geschlechterspezifischen Rollenerwartungen an Mädchen und Knaben und erteilt kompetent und humorvoll die nötigen Ratschläge.

Eine Uebersetzung in die wichtigsten Sprachen der Immigrantenfamilien ist geplant.

Bestellungen: Stadt Zürich: Büro für die Gleichstellung, Postfach, 8022 Zh. Ausserhalb von Zürich: Schweizerischer Verband für Berufsberatung, Postfach 396, 8600 Dübendorf

KLARA ist unterwegs, KLARA bringt's

Die Fachstelle für Gleichberechtigungsfragen des Kantons Zürich baute eine mobile Bibliothek und Lernwerkstatt zur Gleichstellung auf. Sie ist in einem umgebauten, popig bemalten Postauto untergebracht und kann tage- oder wochenweise gemietet werden. Das Angebot richtet sich in erster Linie an Lehrkräfte aller Schulstufen und -typen vom Kindergarten bis zur Mittelschule, an Personen aus der Jugendarbeit und an die Jugendlichen selbst.

Auskunft:

Fachstelle für Gleichberechtigungsfragen des Kantons Zürich
Kasernenstrasse 49, 8090 Zürich
Tel. 01 259 25 72, Fax 01 291 00 95